

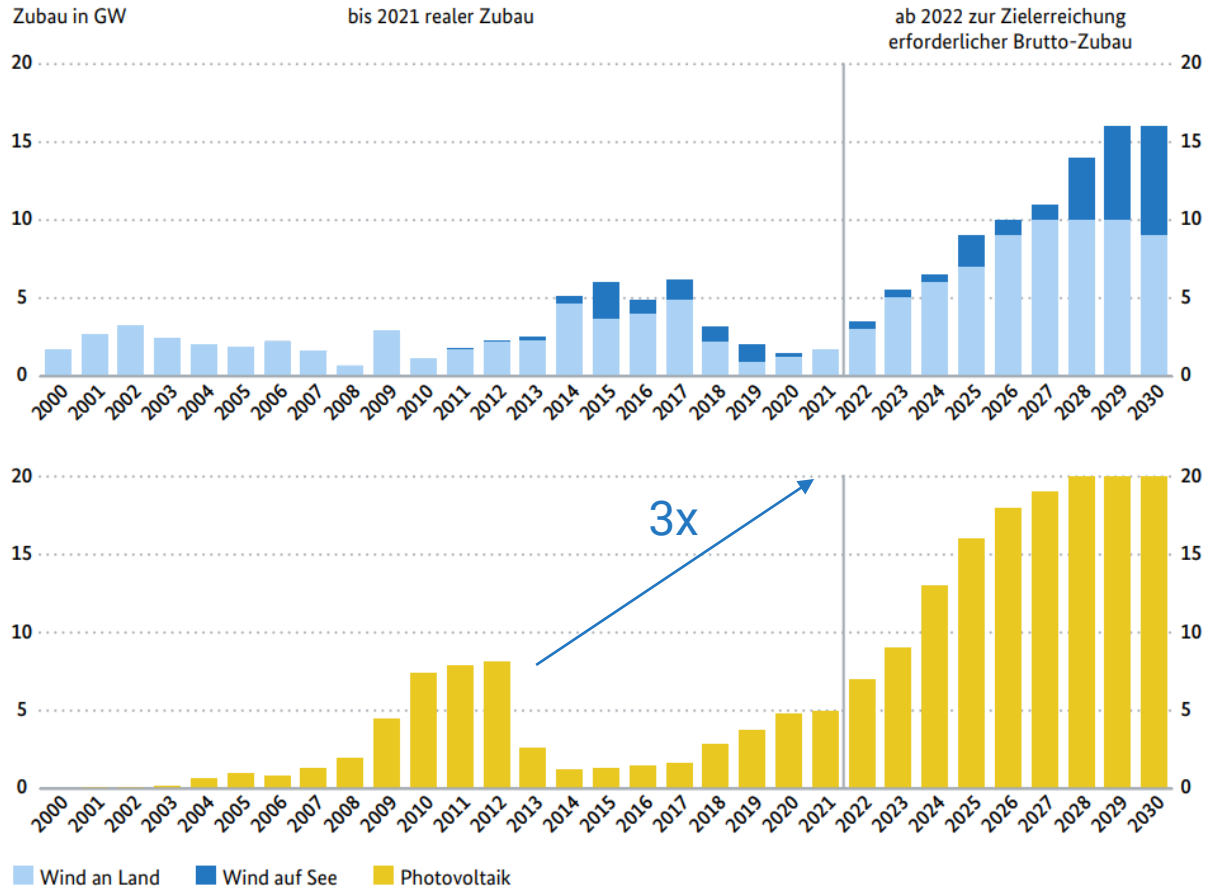


Sonnige Aussichten für Bruchsal

Energieforum Bruchsal, 17.09.2022

Erneuerbare-Energien-Ausbau für den Klimaschutz und die Energiesicherheit

Ausbau Wind und Photovoltaik

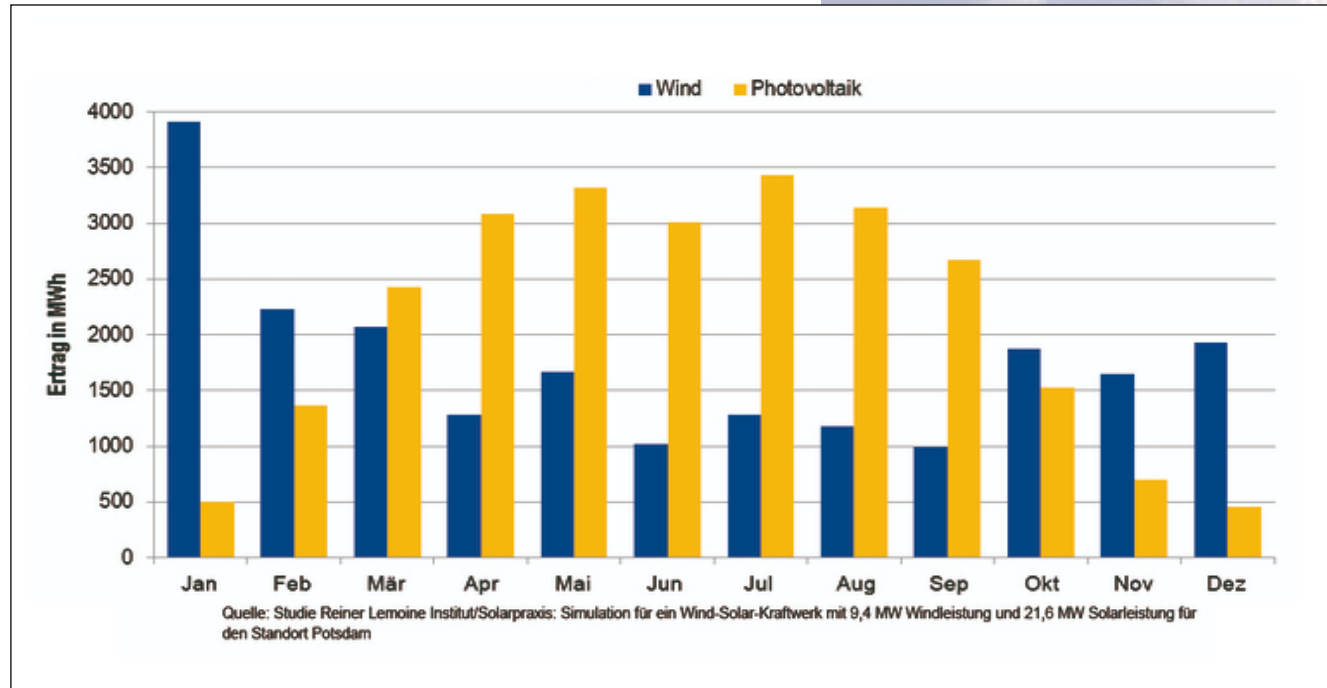


Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien-Statistik (AGEE-Stat)

Notwendige Anstrengungen:

- Ausbaugeschwindigkeit Wind und Solar muss verdreifacht werden (vgl. Top-Jahre)
- Ausbau sämtlicher regional verfügbarer EE-Quellen

Solar- und Windenergie ergänzen sich saisonal hervorragend



Potenziale zur erneuerbaren Strom- und Wärmeversorgung in Bruchsal

Energieträger	Strom		Wärme	
	MWh/a	%	MWh/a	%
Wind	30.001	10,02	-	-
Wasser	0	0	-	-
Abwasser	-	-	48.008	9
Solare Erzeugung Dach	179.443	61	31.978	6
Solare Erzeugung Freifläche inkl. Restriktionsflächen und PV-Überdachung	24.807	8,4	26.657	5
Biomasse	-	-	14.711	2,7
Oberflächennahe Geothermie / Umweltwärme	-	-	32.296	6
Tiefen-Geothermie	60.096	20,4	364.000	67,9
Prozesswärme / Abwärme aus verarbeitendem Gewerbe	-	-	18.173	3,4
Gesamt	294.347	100	535.823	100

Quelle: Energieleitplan Stadt Bruchsal, Potenzialanalyse EE

PV-Freiflächenanlagen in Bruchsal

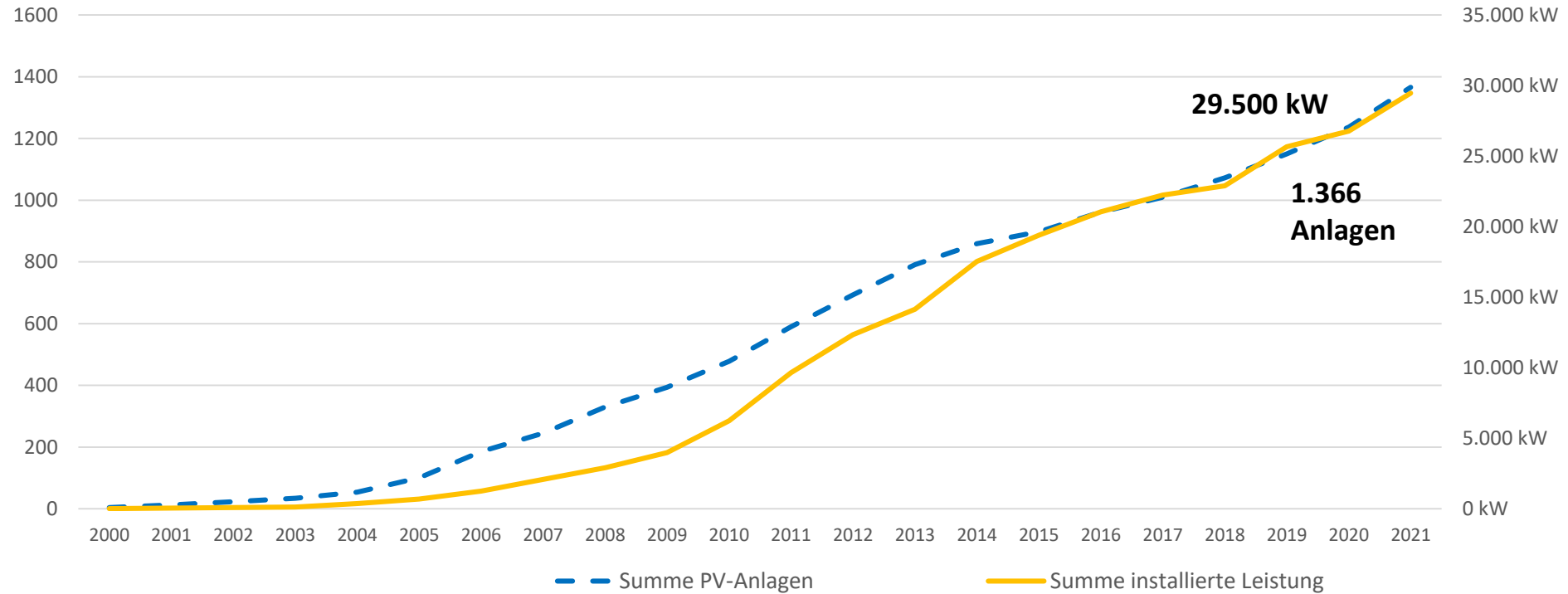
Seelach I & II,
1,3 MWp



Allmend,
3,2 MWp



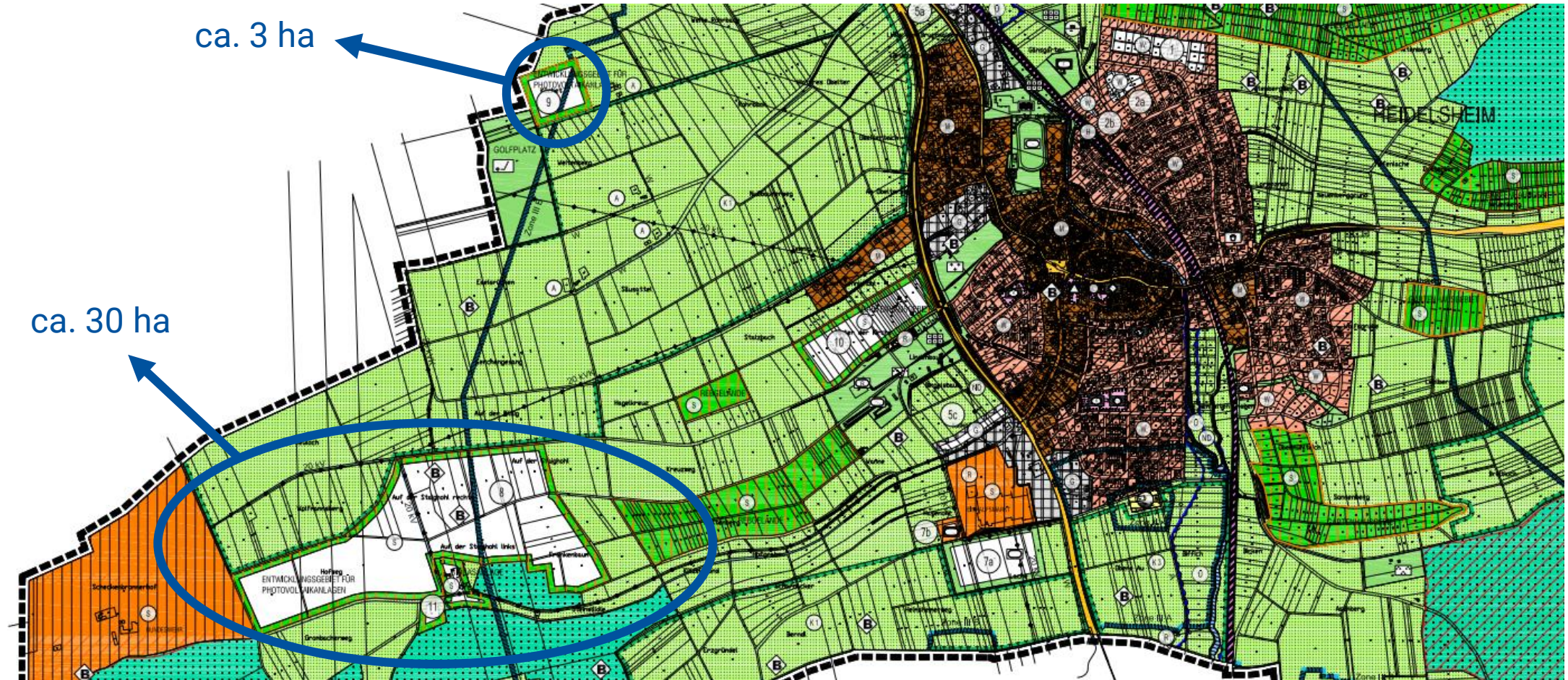
Entwicklung PV Anlagen und installierte Leistung in Bruchsal



→ Jahresertrag: 30 GWh/a, d.h. ca.15% des Potenzials ausgebaut

→ **Aber:** Noch 85% des Potenzials ungenutzt!

Entwicklungspotenziale für Photovoltaikanlagen nach FNP 2025



Technologiesprung - Konsequente Doppelnutzung von Flächen ermöglichen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

